

Kategorie A

Persönlichkeiten

Schweizer Solarpreis 2021

Kurt Köhl hat die Bedeutung der Solarenergie vor Jahrzehnten erkannt. Schon als Direktor der Flumroc AG war sein Leitsatz: «Gebäude der Zukunft sind solche, die dank sehr guter Dämmung einen tiefen Energiebedarf aufweisen und diesen mit Solaranlagen selbst decken.» Aus dieser Überzeugung heraus baute Flumroc eine grosse solarthermische Anlage, die 2000 den Schweizer Solarpreis erhielt. Daraus entstand eine jahrelange Partnerschaft. Seit seiner Pensionierung engagiert sich Kurt Köhl in der Projektleitung und der Technischen Kommission für den Solarpreis. Seine wertvollen Analysen der ausgezeichneten Projekte helfen, den Schweizer Solarpreis stetig weiterzuentwickeln. Seine Weitsicht und sein Blick aufs Ganze wurden geschärft durch jahrelange Führungstätigkeit im In- und Ausland.

Kurt Köhl, Unternehmer, 8853 Lachen/SZ

Vor mehr als 20 Jahren war es schon Kurt Köhls Leitsatz, dank sehr guter Wärmedämmung den Energiebedarf bei Gebäuden tief zu halten und diese Energie mit Solarsystemen selbst zu erzeugen.

Als Geschäftsleiter von Flumroc förderte er das Miteinander von «Dämmen und Solarenergie». Dieser Standard ist heute fest im Baualltag verankert und unabdingbar für energieeffiziente Gebäude. Obwohl Flumroc sich ausschliesslich auf Steinwolldämmprodukte bzw. auf Energiesparen durch Dämmung ausrichtete, kamen für Kurt Köhl Signale für eine mögliche Kooperation mit einem Solarunternehmen wie gerufen. Er spannte vor rund 25 Jahren die Firmen Flumroc und Ruesch Solartechnik im Marketing zusammen. Die Verbindung war für damals untypisch, da die beiden Branchen mehrheitlich nur für ihre eigenen Lösungen argumentierten.

Kurt Köhl lancierte vor 25 Jahren den Flumroc Öko-Bonus und zahlte Bauherr/innen, die mindestens 20 cm dick dämmten, also 10 cm mehr als damals üblich, 10% zurück. Entgegen den Erwartungen vieler wurde das Angebot rege genutzt. Das Argument, gut zu dämmen, um Heizenergie zu sparen, kam gut an. Mittlerweile entsprechen die damals visionären 20 cm Wärmedämmung der Minimalanforderung, und sehr gut gedämmte Gebäude weisen eine Dämmdicke von 25 bis 40 cm auf.

Unter initiativer Leitung von Kurt Köhl gewann Flumroc 2000 einen Solarpreis für eine grosse Solarthermieanlage (Ergänzung zu einem Wärmeverbund), die perfekt ins innovative Metallfalzdachsystem EURODACH integriert wurde. Bis heute unterstützt er den Schweizer Solarpreis und dessen Ziele tatkräftig, unter anderem durch seine Arbeit in der Technischen Kommission und wertvolle Analysen der ausgezeichneten Projekte. Dafür erhält Kurt Köhl den Schweizer Solarpreis 2021.

Il y a plusieurs décennies, Kurt Köhl, alors directeur de Flumroc SA, reconnaissait le potentiel de l'énergie solaire. Sa devise était que «les bâtiments du futur seraient ceux qui consommeraient le moins grâce à une très bonne isolation et qui produiraient leur propre énergie au moyen de systèmes solaires». Fort de cette conviction, Flumroc a mis en œuvre une grande centrale solaire thermique qui a reçu le Prix Solaire Suisse en 2000 et initié un partenariat de longue durée. Aujourd'hui retraité, Kurt Köhl continue de s'investir dans la gestion de projets et la commission technique du Prix Solaire. Son expertise dans l'évaluation des réalisations en lice est précieuse et contribue à faire progresser le Prix Solaire. Ses années à des fonctions dirigeantes au niveau national et international ont affûté sa clairvoyance et sa vision d'ensemble.

Zur Person

Geboren am 9. Februar 1937 in Chur

Unternehmer und Generalist, im Ruhestand

Highlights und Werke

1957: Handelsdiplom, Kantonsschule Chur

1957-1961: Credit Suisse Chur und Genf

1962: Sprachstudium Madrid und London

1963-1965: Asbest Technik Zürich
(Assistent Geschäftsleitung)

1966-1967: Johns Manville, New York
(Exportmanager)

1968-1969: Johns Manville Europe, Belgien
(Assistent Geschäftsleitung)

1969-1985: Johns Manville, Paris (Projektleitungen
Unternehmensentwicklung, Leitung Kreditwesen, anschl. Bereich Hochtemperatur-Dämmstoffe, anschl. Einkauf und Logistik)

1985-2003: Direktor Flumroc AG

Wichtigste Publikationen und Entwicklungen

Einführung Ökocontrolling und -reporting (1995)

Marketing für «Sonne und Dämmen»

Logistik: Einführung Just-in-Time Lieferkonzept

Recycling: Entwicklung eines landesweiten Recyclingkonzepts

Zahlreiche Produktinnovationen

Kontakt

Kurt Köhl, Beulweg 3, 8853 Lachen/SZ
kurtstr@swisskohl.ch



1

1 Unter initiativer Leitung von Kurt Köhl gewann Flumroc 2000 einen Solarpreis für die 200 m² grosse Solarthermieanlage auf einem EURODACH.



2

2 Kurt Köhl - Unternehmer und Generalist, im Ruhestand.